

**316 318i
320i 323i**





BMW 316i
Sonderausstattung: Niederquerschnittsreifen
195/60 HR 14, Metallic-Lackierung

Die neuen BMW 3er: Zwei neue Wege, von Heute auf Morgen umzusteigen.

Mit der zunehmenden Individualisierung beim Automobil werden auch die Anforderungen an Qualitäts-Automobile der oberen Kategorie immer vielfältiger. Und immer mehr auch vom Wunsch nach kompakteren Abmessungen bestimmt.

BMW hat für diese besonderen Wünsche schon immer geeignete Angebote geliefert: Kompakteste Spitzenklasse gibt es schon lange im BMW Programm. Jetzt gibt es sie aber mit einer Konsequenz, mit der man sie zuvor nicht kaufen konnte.

BMW realisiert mit dem neuen 3er einen ungewöhnlichen Technologie-Transfer von der automobilen Spitzenklasse in die kompakte Mittelklasse.

Der neue kompakte BMW läßt jetzt noch mehr Fahrer von den Innovationen der großen Klasse profitieren. Denn er bietet serienmäßig Techniken, die bei manchen anderen erst in Forschungsautomobilen zu finden sind. Der neue BMW 3er hat zudem bei noch weniger Außenlänge mehr Innenraumlänge und ein größeres Kofferraumvolumen.

Der neue BMW 3er ist viel mehr als ein Modellwechsel.

BMW offeriert nicht allein einen Nachfolger für das sportlich kompakte Hochleistungs-Automobil, wie es so BMW typisch ist und wie es der BMW 3er schon immer optimal darstellte.

BMW bietet jetzt viel mehr Fahrern als bisher eine der Zeit entsprechende und ihren Wünschen angemessene Form von Automobil.

BMW ermöglicht den ambitionierten, sportlichen Fahrern in Form der coupéartigen Zweitürer der 3er Reihe ein für diese Automobilklasse außergewöhnliches, dynamisches Fahrerlebnis. Einen Automobiltyp, der – selbst gemessen an den hohen Maßstäben seines Vorgängers – noch einmal deutlich fahraktiver geworden ist.

Der BMW 3er erfüllt darüber hinaus als neuer Entwicklungsschritt des Hauses BMW aber auch grundsätzlich andere Erwartungen:

Er offeriert einen eigenständigen Automobiltyp – die klassische viertürige Limousine auf dem technischen Qualitätsniveau der internationalen Spitzenklasse, aber in außerordentlich kompakten Abmessungen und mit der ganzen BMW typischen Beweglichkeit.

Das Streben nach Vollkommenheit ist auch beim Automobil nicht billig. Aber lohnend.

Für den anspruchsvollen Fahrer ist es deshalb weniger eine Frage, ob er einen dieser kompakten BMW kauft. Sondern eher welchen.

Mit den BMW 316 und 318i stellt BMW ein 4-Zylinder-Motorenprogramm zur Wahl, das durch Auslegung auf hohe Verdichtung und moderne Kraftstoff-Aufbereitungsanlagen ein hohes Leistungsniveau, einen guten Wirkungsgrad, hohe Effektivität und Wirtschaftlichkeit bietet.

Mit den Reihen-6-Zylinder-Triebwer-

ken in den BMW 320i und 323i eröffnet sich ambitionierten Fahrern die Möglichkeit, schon ab 21 Hubraum die ganze Faszination von BMW 6-Zylindern zu genießen.

Und dazu jetzt die ganze Leistungsfähigkeit einer elektronischen Benzineinspritzung mit Schubabschaltung, die zugleich für deutlich weniger Verbrauch sorgt und eine leistungsfähige elektronische Peripherie ermöglicht. Mit dieser Technik der Spitzenklasse eröffnen sich jetzt in der Kompaktklasse ganz neue Möglichkeiten – was wieder einmal unterstreicht, daß BMW Fahrer besonders schnell und umfassend von dem Innovationspotential profitieren, das die großen BMW immer wieder als Pioniere fortentwickeln.

Beispiele dafür sind bei den neuen BMW 3ern die Service-Intervallanzeige, das Sicherheitssystem Check-Control (ab 320i) und die exakte Verbrauchsanzeige Energie-Control (ab 320i).

*Einsatz Herbst '83

BMW 318i
Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
Stahlschürze-Hebedach, Seitenhubscheitel



Mit den neuen BMW 3ern erobert sich die technische Elite neue Dimensionen.

Für ein Fahrerlebnis, wie es der coupé-artige, zweitürige 3er ermöglicht, waren die konstruktive Qualität und die technische Hochwertigkeit der internationalen Spitzenklasse als Paten eine exzellente Voraussetzung. Die Fahrwerks-Qualitäten vermitteln einen außergewöhnlichen und uneingeschränkten Spaß am sportlichen Fahrerlebnis. Zusammen mit der hohen Leistungsfähigkeit der BMW Triebwerke und ihrer spontanen Gasannahme führt die Straßenlage der neuen BMW zu einer Handlichkeit und Leichtfüßigkeit, wie sie selbst zu höheren finanziellen Bedingungen nur selten erworben werden können. Als Viertürer* sprengt der BMW 3er entsprechend neuer Zeit alte Klassen-Kategorien. Wenn Sie bisher – wie viele – bei Ihrer Marke den hohen Qualitäts-Standard an Automobil, den Sie brauchen und wünschen, nur in ungewollt großen Karosserie-Abmessungen kaufen konnten, ist der kompakteste BMW Viertürer* eine sehr interessante Alternative für Sie. Der neue 3er bietet Ihnen hochwertige Ausstattung und umfassende Sicherheit auf nochmals gesteigertem Qualitätsniveau – verbunden mit zurückhaltenden Außenmaßen. Und das in einer Karosserieform, die aerodynamische Vorteile und einen BMW typischen, unverwechselbaren Stil zugleich realisiert. Die BMW 3er haben das neue, von den

BMW Coupés bekannte Doppelscheinwerfer-Konzept. Der Abblend-Scheinwerfer ist mit Stufenreflektor ausgerüstet. Damit wird über den gesamten Ausleuchtungsbereich, besonders aber im Nahbereich, eine hellere und gleichmäßigere Ausleuchtung erreicht. Auch die verbesserte Ausleuchtung der Seitenbezirke erhöht die Fahr-sicherheit. Durch diese neue Scheinwerfer-Technologie werden die Vorteile der jetzt bei allen Modellen eingesetzten Doppelscheinwerfer besonders deutlich, da jeder Scheinwerfer optimal für seine Aufgabe ausgelegt werden kann.

Dieser Prospekt zeigt teilweise Ausstattungsdetails und Metallic-Farben, die nur auf Wunsch und gegen Aufpreis lieferbar sind.

*Einsatz ab Herbst '83

BMW 320i
Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
Stahlkurbel-Hebedach, Beifahrerspiegel,
Kopfstützen im Fond, Metallic-Lackierung



Der neue BMW 3er: Fahraktivität und Fahrfreude im Stil der BMW Coupés.

Bei BMW ist Sportlichkeit ein Stück Erbanlage.

Denn BMW gehört zu den wenigen Automobilunternehmen, die traditionell und erfolgreich im Motorsport engagiert sind.

Diese ständige Prüfung im sportlichen Wettbewerb hat den Charakter und die Eigenschaften aller BMW Produkte wesentlich mitbeeinflusst.

Denn ein Unternehmen ist letztlich wie ein Mensch.

Treibt es Sport, so ist es durchtrainiert, begeisterungsfähig und leistungsstärker.

Und das kam und kommt allem zugute, was den Namen BMW trägt.

Das Erlebnis eines Konstruktionsteams, unter manchmal ungünstigen Rahmenbedingungen Automobile für den Wettbewerb zu präparieren, prägt Einstellung und Verhalten jedes Teammitglieds auf eine einmalige Weise.

Dabei entsteht jene Begeisterungsfähigkeit, die Grundlage für eine total andere Einstellung zum Automobil ist. Das zeigt sich z.B. bei den BMW Coupés mit ihrem meisterhaft fahraftiven Charakter.

Und das ist beim neuen BMW 3er genauso zu spüren – schließlich kommen beide sozusagen aus einer Hand. Die BMW 3er haben ein optimiertes Fahrwerk, sind bei höherer Zuladung leichter geworden und besitzen eine ausgewogene Aerodynamik, die nicht zuletzt auch den eigenständigen BMW Karosserie-Charakter bewahrt. Dem sportlichen Fahrverhalten kommt die umfassende Überarbeitung insbesondere der 6-Zylinder-Triebwerke entgegen.

Das Ergebnis: noch höhere Leistungsfähigkeit, wesentliche Erhöhung der Drehmomente und eine völlig neue Charakteristik des 323i.

Das führt zu einer deutlich besseren Elastizität und einer Anhebung der für die Sportlichkeit eines Automobils so wichtigen Lebendigkeit in mittleren Drehzahlbereichen.

Das Drehmoment des 323i ist von 190 Nm auf 205 Nm angehoben worden, und das bei jetzt 4000/min anstatt 4500/min vorher.

Bis 5000/min ist das Drehmoment spürbar höher, was praktisch für alle Fahrverhältnisse eine deutliche Verbesserung ergibt.

Zusammen mit dem geringeren Luftwiderstand erreicht der 323i mit 202 km/h statt 190 km/h eine ebenso deutlich höhere Höchstgeschwindigkeit.

Besonderer Wert wurde bei der aerodynamischen Optimierung auf eine deutliche Reduzierung der Auftriebskräfte gelegt.

So konnte durch aerodynamische Feinarbeit – wie z.B. die ausgeprägte Frontschürze – der Auftriebswert an der Vorderachse um 28% reduziert werden.

Das führt zu erhöhtem Bodendruck bei höheren Geschwindigkeiten und damit zu erhöhter Fahrsicherheit und einem

verbesserten Lenkgefühl.

Der Heckspoiler (323i serienmäßig, sonst auf Wunsch) verringert den Auftrieb an der Hinterachse um rund 40%. Das Ergebnis: eine noch bessere Übertragung der Antriebskräfte.

An die konsequente Überarbeitung des Triebwerks angepaßt wurde das neue, leichtere 5-Gang-Getriebe (ab 320i serienmäßig, sonst auf Wunsch).

Es zeichnet sich durch eine weiter verbesserte Schaltqualität, durch verringerte Schaltkräfte und eine erhöhte Schaltpräzision aus.

Ein 5-Gang-Sportgetriebe kann als Sonderausstattung für den 323i bestellt werden.

Die 5 Gänge sind hier besonders gut an den neuen Drehmomentverlauf angepaßt – dadurch sind spürbare Verbesserungen des Spurtvermögens für sportlich orientierte Fahrer möglich. Recaro-Sitze gibt es als Sonderausstattung.

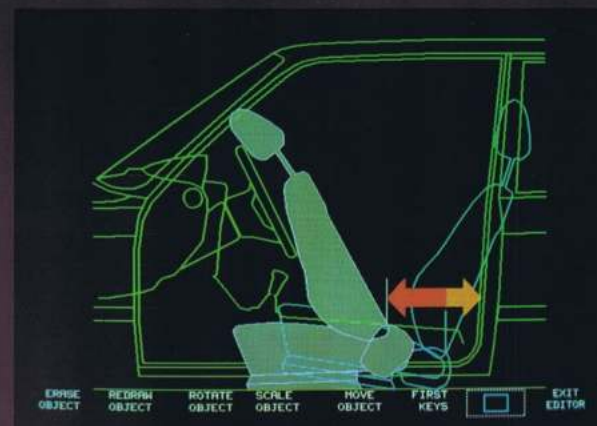
Auch ein lederbezogenes Sportlenkrad steht auf Wunsch zur Verfügung.

BMW 323i
Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
Stahlschüssel-Hebedach, Beifahrerspiegel,
Wärmeschutzglas grün, Kopfstützen im Fond,
Lederpolsterung, Metallic-Lackierung





BMW 323i
Sonderausstattung: Sport-Lederlenkrad,
5-Gang-Sportgetriebe, Recaro-Sitze, Radio
BMW BAVARIA ELECTRONIC, Klimaanlage



Bei den Zweitürern sorgt eine Einstiegs-Automatik dafür, daß die Vordersitze beim Vorklappen der Lehnen vorfahren, was den Einstiegs-Komfort für Fondpassagiere deutlich erhöht. Beim Zurückklappen der Lehnen kehrt der Sitz in seine Ausgangsstellung zurück.

Es liegt nahe, daß eine Marke mit soviel dynamischer Individualität wie BMW anspruchsvollen Fahrern auch über das Automobil hinausgehende Wünsche sportlich-individuell erfüllen hilft. Dafür wurde unter dem BMW M-Signet ein Programm sportlicher Bekleidung und exklusiver Accessoires entwickelt. Informieren Sie sich bitte bei Ihrem BMW Händler.



**Der neue BMW 3er:
So vielseitig wie
die Freude am Fahren
selbst.**

Die sportliche Erlebniswelt der neuen 3er kann sehr individuell akzentuiert werden.
Die coupéartigen Zweitürer werden ergänzt durch ein Baur-Cabrio auf Basis der neuen 3er Reihe – die spezifische Art, sportlich entspannt und ohne Dach über dem Kopf zu fahren.
Alle Informationen zu Ausstattung und Liefermöglichkeiten gibt Ihnen Ihr BMW Händler.

BMW 320i
Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
Automatic-Getriebe, elektr. Fensterheber vorn,
Radioanlage, Metallic-Lackierung



Das Fahrwerk des neuen BMW 3ers: Spitzenklasse nach bester BMW Manier.

Der BMW 3er hat ein optimiertes Fahrwerk, bei dem die außerordentlich leistungsfähige Technik der großen BMW übertragen und auf diese Kompaktklasse abgestimmt worden ist.

Der BMW 3er bietet jetzt die wesentlichen Vorteile der Doppelgelenk-Federbein-Vorderachse der großen BMW in Form einer neuen Eingelenk-Achse mit kleinem positivem Lenkrollradius bzw. reduziertem Störkraft-Hebelarm.

Das hohe Leistungsniveau zeigt sich in gesteigerter aktiver Sicherheit, in noch höherer Kurvenfestigkeit und einem tadellosen Geradeauslauf. Die BMW 3er haben eine konsequent weiterentwickelte Schräglenker-Hinterachse mit 15°-Pfeilung.

Neben dem völligen Bremsnickausgleich führt die Reduzierung des Anfahrtauchens zu noch mehr Fahrkomfort.

Der Steigerung des Fahrkomforts dient eine neue Feder-Dämpfer-Abstimmung.

Für sportlich forcierte Fahrweise hat der 323i eine straffere Abstimmung mit Wankneigungsanschlüssen in den Federbeinen vorn. Das sichert einen noch besseren direkten Fahrbahnkontakt und erlaubt höhere Kurven-Grenzgeschwindigkeiten.

Der technische Fortschritt bei der Vorderachs-Konstruktion wurde durch den Übergang auf in dieser Klasse ungewöhnlich große 14-Zoll-Räder ermöglicht.

Die Modelle 316/318i sind mit Niederquerschnittsreifen der Dimension 175/70 HR 14 auf 5 J x 14 Stahlfelgen ausgerüstet.

Die 320i/323i (sonst auf Wunsch) haben Niederquerschnittsreifen 195/60 HR bzw. VR 14 auf 5 1/2 J x 14 Stahlfelgen.

Dieser Reifentyp ergänzt sportliches Fahrverhalten optimal, denn er ermöglicht noch höhere Querbeschleunigungen bzw. Seitenführungskräfte und kann damit den fahraktiven Charakter dieser Automobile akzentuieren.

Neue Leichtmetallfelgen (auf Wunsch) mit der größeren Breite von 6 J x 14 bieten sowohl optische wie fahrtechnische Vorteile.

Das der hohen Leistungsfähigkeit des kompakten BMW immer überlegene Bremssystem hat vorn Scheibenbremsen (320i, 323i innenbelüftet), die durch die gewählte Scheibenstärke eine gute Wärmeaufnahme und damit eine hohe Standfestigkeit garantieren, und hinten große, selbstnachstellende Trommelbremsen (316-320i).

Der BMW 323i hat der höheren Leistung entsprechend hinten Scheibenbremsen. Für die Handbremse sind dabei zusätzliche Trommelbremsen an der Hinterachse vorhanden.

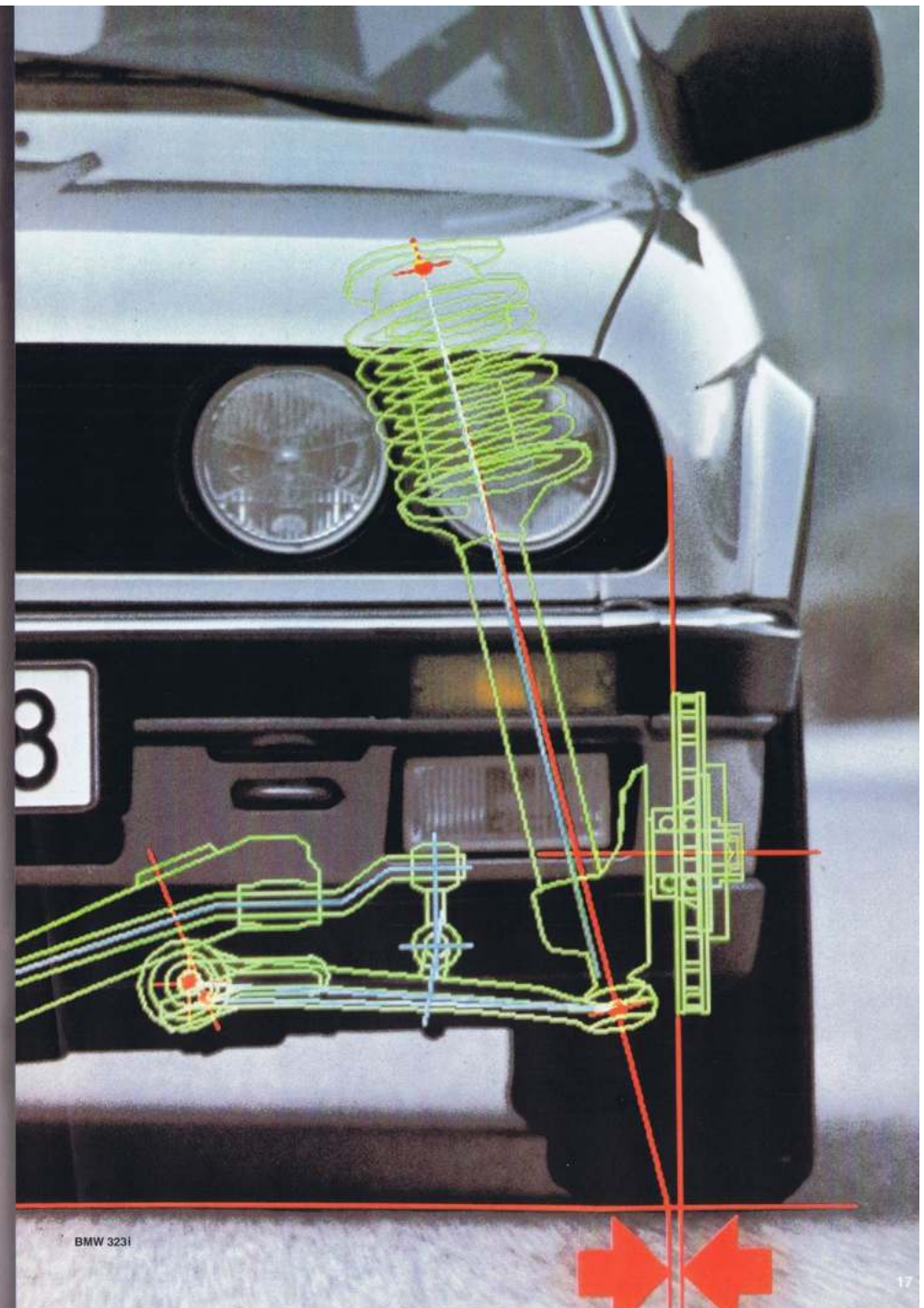
Ein leistungsfähiger Bremskraftverstärker verringert die Pedalkraft beim Bremsen und läßt dadurch ein sehr feines Dosieren der Bremskräfte zu. Das Zweikreis-Bremssystem hat einen Bremsdruckminderer für die Hinterachse, mit Kunststoff überzogene

Bremsleitungen, eine Niveauekontrolle der Bremsflüssigkeit sowie Fühler für Bremsbelagverschleiß mit Kontrollleuchten-Anzeige im Cockpit.

Alle Bremsbeläge sind umweltfreundlich asbestfrei.

Das gesamte Bremssystem ist bei den Modellen 320i/323i auf die Sonderausstattung Anti-Blockier-System ausgelegt, die sich in Vorbereitung befindet.

Damit wird der große Sicherheitsvorteil auch auf die kompaktesten BMW übertragen.



BMW 323i



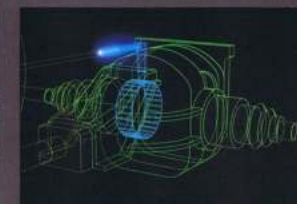
BMW 323i
Sonderausstattung: Stahlkurbel-Hebedach,
Beifahrerairbag, Kopfstützen im Fond,
Metallic-Lackierung



BMW 323i



BMW 323i



Das Anti-Blockier-System besteht aus einem Drehzahl-Sensor pro Rad und aus einer Elektronik-Einheit, die die Drehzahl-Informationen verarbeitet. Hinzu kommt eine Hydraulik-Einheit, über die die Elektronik den Bremsdruck für jedes Rad regeln kann. Bei Blockiergefahr senkt sie den Druck, das betreffende Rad kann sich wieder schneller drehen, das Blockieren wird vermieden. Vom Hinterachsgetriebe werden Informationen zu Geschwindigkeit und Wegstrecke eingeholt und vom Tachometer angezeigt bzw. von elektronischen Einrichtungen wie z.B. Service-Intervallanzeige oder Energie-Control verarbeitet.



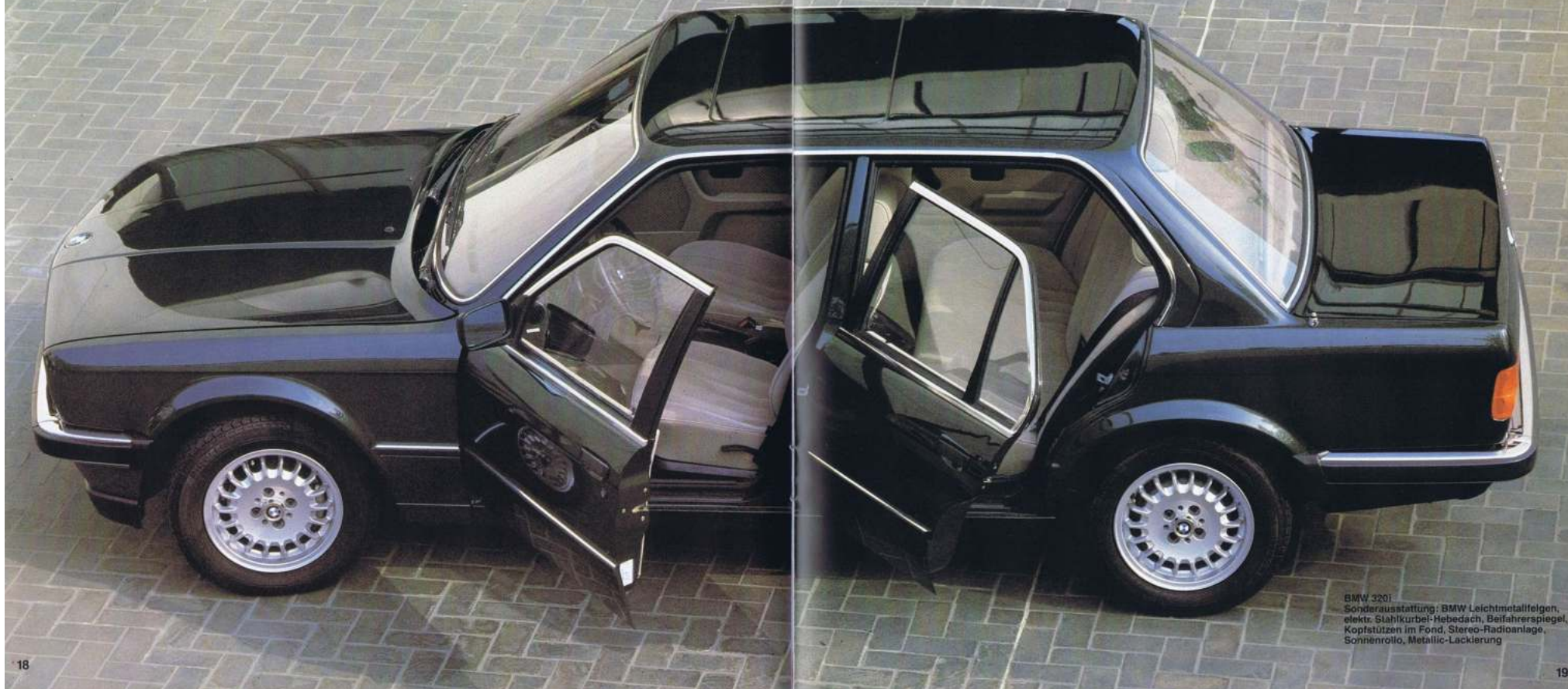
Die BMW 3er Viertürer:*
Ein Angebot für
viele Käufer, die in der
höchsten Qualitäts-
Kategorie nach einer
neuen Automobil-Idee
gesucht haben.

Wer bereits höchste Ansprüche in Richtung Qualität, Kultur und Sicherheit eines Automobils entwickelt, der sollte einmal überprüfen, ob nicht eine fahraktive Qualitäts-Limousine wie der neue viertürige BMW 3er der persönlichen Erwartung noch besser entspricht. Der vitale BMW 3er ist technisch aufwendiger als Mittelklasse und formal kompakter als Luxusklasse. Eine Herausforderung an alle, die noch nicht zu etabliert sind, um progressiv zu fahren. Ein exklusives Automobil mit der BMW typischen sportlichen Eleganz, eine viertürige Limousine mit außer-

ordentlichen Qualitätswerten, aber so kompakt, dynamisch und wendig, wie eben Automobile sind, die den Namen BMW tragen. Diesen BMW Viertürern* merkt man sofort an, daß sie einem Haus entstammen, das in der großen Klasse einige der besten Automobile der Welt anbietet – von Ingenieuren konstruiert, für die höchste Ansprüche an Technik, Qualität und Leistungsvermögen Standard sind. Der kompakte BMW erreicht durch umfassende Arbeiten zur Verminderung des Geräuschniveaus auch auf diesem Gebiet die Kultur der größeren BMW Automobile.

Das betrifft sowohl die Körperschallübertragung als auch die Windgeräusche. Diesem anspruchsvollen Ziel dienen konsequente Maßnahmen bei Motor- und Getriebelagerung sowie neue Auspuffanlagen, sehr wirkungsvolle Dichtungsprofile an den Türen, speziell verstärkte Trägerstrukturen und zusätzliche Schallsolierungsmaßnahmen. Diese wurden mit Hilfe neuester Meßmethoden ganz gezielt positioniert, was hohe Wirksamkeit bei minimalem Zusatzgewicht sichert.

*Einsatz Herbst '83



BMW 320i
 Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
 elektr. Stahlschürzen-Hebedach, Beifahrerspiegel,
 Kopfstützen im Fond, Stereo-Radioanlage,
 Sonnenrollo, Metallic-Lackierung

Der neue BMW 3er: Auch innen nach Art der großen Klasse.

Die bereits außerordentlich hohe passive Sicherheit des vorherigen BMW 3ers wurde auch im Innenraum systematisch verfeinert. Harte Profile und Kanten sind mit weichen Materialien, energieabsorbierenden Flächen und Formteilen verkleidet.

Die Fensterrahmen sind innen teilweise abgedeckt, die Blende über der Frontscheibe (320i, 323i) ist als Sicherheitspolster ausgebildet.

Die Seitentürverkleidungen sind voluminöser dreidimensional gestaltet, sie dienen ebenfalls der Erhöhung der passiven Sicherheit.

Die Mittelkonsole geht in eine Tunnelverkleidung über, die neben der links angeordneten Handbremse ein zusätzliches Ablagefach bzw. eine Cassetten-Ablage (bei Sonderausstattung Cassetten-Radio) sowie hinten einen Ascher für die Fondpassagiere enthält.

Der BMW 3er hat völlig neugestaltete Sitze mit integrierter Sitzhöhenverstellung für beide Vordersitze.

Sitzhöhe und -neigung sind kombiniert ergonomisch günstig einstellbar, so daß sich Fahrer wie Beifahrer die individuell günstigste Sitzposition sichern können.

Die Sitze der kompakten BMW wurden mit viel konstruktivem und materiellem Aufwand neu gestaltet. Der neue 3er hat keine Vollschaumsitze, sondern aufwendige und äußerst komfortable Federkernsitze, was eine sehr gute Belüftung der Sitz- und Lehnenflächen garantiert und Wärmestaus verhindert. Die neuen Sitze gehorchen strengen anatomischen Anforderungen. Sie verbinden eine vorbildliche Sitzhaltung durch Formgebung und Polsterhärte mit einem ausgezeichneten Seitenhalt der Körper.

Sitzfederung und Fahrzeugfederung/-dämpfung sind eine Funktionseinheit und deshalb exakt aufeinander abgestimmt.

Die Sitzverankerung und die gesamte Sitzmechanik sind von absolut solider, sorgsam getesteter Haltbarkeit – ein wesentlicher Faktor der inneren Sicherheit bei Kollisionen.

Der Untergurt ist seitlich am Sitz verankert (beim Viertürer innen und außen) und ermöglicht so in jeder Sitzposition eine optimale Gurtbandführung im Beckenbereich.

An das hohe Qualitätsniveau der Sitze sind entsprechende, auch in der Neigung einstellbare Kopfstützen angepaßt. Kopfstützen hinten gibt es auf Wunsch.

Der Betätigungsschalter für den elektrisch einstellbaren Außenspiegel ist griffgünstig in die Armlehne der Fahrertür integriert.

Weit öffnende, großzügig dimensionierte Türen ermöglichen einen leichten Einstieg auch in den Fondraum. Bei den Zweitürern ist eine Einstiegs-Automatik vorhanden, d.h. die Vordersitze fahren beim Vorklappen der Lehnen vor, was den Einstieg in den Fondraum bzw. den Zugriff zu den Fondsitzen deutlich erleichtert.

Beim Zurückklappen der Lehne kehrt der Sitz in seine Ausgangsstellung zurück.

Auch die anatomisch gestalteten Fondsitze mit Einzelsitzausformung bieten festen Halt für den Körper und erfüllen so die Voraussetzungen für bequemes Mitfahren.

Die Gurtschlösser sind in der Rücksitzlehne unten in Kunststoffschalen versenkt und so immer griffbereit, ordentlich und komfortabel untergebracht.

Das Sonderausstattungs-Programm trägt ähnlich wie die Serienausstattung die Merkmale der großen BMW Modelle. Auch das zeigt die neue Klasse der kompakten BMW 3er:

Zentralverriegelung, Beheizung für Fahrer- bzw. Beifahrerspiegel und Türschloß, Stahlkurbel-Hebedach mit elektrischer Betätigung für die 6-Zylinder-Modelle, elektrische Fensterheber vorn bzw. für die Viertürer vorn und hinten, Sitzheizung vorn (in Vorbereitung), Leuchtwertenregulierung für das Abblendlicht, Lederausstattung für die 6-Zylinder-Modelle, Intensiv-Reinigungsanlage für die Frontscheibe in Verbindung mit der Scheinwerfer-Wisch-Waschanlage, Sonnenschutzrollo für die Heckscheibe.

Darüber hinaus ist das Anti-Blockier-System (ABS) für die 6-Zylinder-Modelle in Vorbereitung.

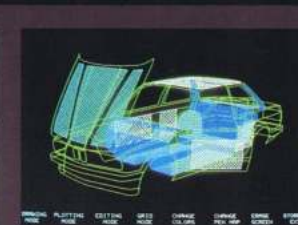
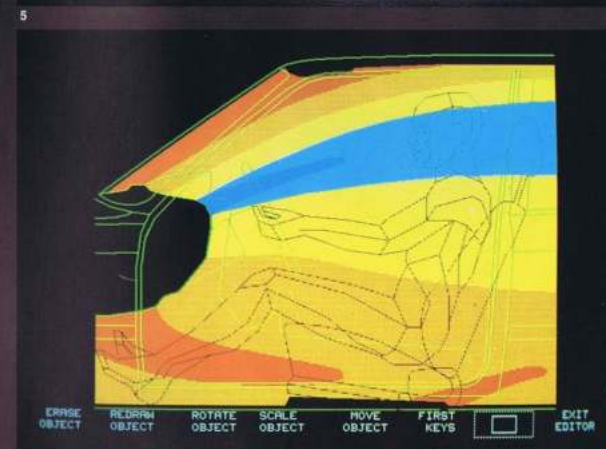
Für die 6-Zylinder-Modelle wurde das Niveau der Ausstattung noch einmal gesteigert. Das zeigt sich z.B. an den Velours-Teppichen auf Boden und Hutablage, an den aufwendigeren Türverkleidungen und den hochwertigeren Sitzbezügen. Lederausstattung gibt es ab 320i auf Wunsch.

Der Kofferraum des neuen BMW 3er ist mit Vlies ausgekleidet, beim 323i einschließlich Rückwand.

*Einsatz ab Herbst '83



BMW 320i
Sonderausstattung: Stahlkurbel-Hebedach,
Beifahrerspiegel, Automatic-Getriebe, Sitz-
heizung für Fahrer und Beifahrer (in Vorberei-
tung), Cassettenradio



2 Zu den Sonderausstattungen gehören eine Getriebe-Automatic für nochmals gesteigerten Fahrkomfort, elektr. Fensterheber vorn, ein Stahlkurbel-Hebedach (für die 6-Zylinder-Modelle mit elektrischer Betätigung erhältlich) sowie ein zusätzlicher Außenspiegel auf der Beifahrerseite (in Verbindung mit Fahrer-Außenspiegel- und Fahrtürschloß mit Beheizung lieferbar).

3 Aufwendige Schalldämmungs-Maßnahmen (9) sichern ein äußerst niedriges Geräuschniveau. Auch auf diesem Gebiet arbeitet BMW mit modernsten Methoden der Forschung und Fertigung.

Die gesamte Klimatisierungs-Anlage wurde konsequent neugestaltet. Ähnlich wie beim BMW 7er arbeitet sie jetzt luftseitig statt wasserseitig geregelt. Die Wirkung ist damit unabhängig von der Motordrehzahl bzw. der Fahrzeuggeschwindigkeit. Dadurch ist eine weitgehende Temperatur-Konstanz ohne Schwankungen gesichert. Der Luftstrom ist individuell für Fahrer und Beifahrer wie bei den großen BMW einstellbar.

9 neuartig walzenförmige Ausströmer (8) sorgen für große Flächenwirkung bei der Luftverteilung. Für den hinteren Fußraum gibt es zwei Ausströmer (Viertürer* serienmäßig, Zweitürer auf Wunsch), so daß auch dort eine gezielte Versorgung mit Warmluft gewährleistet ist. Die als Sonderausstattung erhältliche Klimaanlage (7) ist voll in das System integriert.

Sonderausstattungen:
Bild 1, 320i, Kopfstützen im Fond, Metallic-Lackierung
Bild 3, Lederpolsterung ab 320i
Bild 5, Radio BAVARIA ELECTRONIC

Triebwerkstechnik beim neuen 3er: BMW führt die Kompakt- klasse auf höheres technologisches Niveau.

Der konsequente Einsatz von Mikroelektronik eröffnet in allen Lebensbereichen völlig neue Möglichkeiten. BMW handelt schon seit langem konsequent nach diesen Erkenntnissen und hat heute eine Führungsrolle auf dem Gebiet der Automobil-Elektronik übernommen.

Das zeigt sich besonders auch beim Triebwerk. BMW realisiert hier in der 7er Reihe technische und insbesondere elektronische Einrichtungen, wie man sie in dieser Summe woanders selbst bei teuren Limousinen nicht kaufen kann. Und bei BMW profitieren von diesem Innovations-Potential auch immer mehr Fahrer kompakterer Modelle.

Was z.B. selbst bei mancher wesentlich teureren Alternative noch nicht zu haben ist, fängt bei BMW jetzt schon mit dem 320i in der Hubraumklasse von 2 l an: Die elektronische Einspritzung.

Bei BMW erreichen Sie die hohe Qualitätsstufe eines Reihen-6-Zylinders bereits in der wirtschaftlichen 2-l-Klasse. Weiter vergrößert wird dieser Vorteil durch die elektronischen Einspritzanlagen der BMW 320i und 323i, die für deutlich verbesserte Gemischauflösung und noch genauere Zumdosisierung des Kraftstoffs sorgen.

Sie ermöglichen zudem eine sehr effektive Schubabschaltung bis zu 1200/min, d.h. die Unterbrechung des Kraftstoffzuflusses, wenn man den Fuß vom Gaspedal nimmt – bis hinunter zu Stadtverkehrs-Geschwindigkeiten. Und da die 320i, 323i ebenso die Energie-Control, die exakte Verbrauchsanzeige in jedem Gang, besitzen, wird die Schubabschaltung als Null-Verbrauch sofort angezeigt. Der Fahrer kann diese Erkenntnisse umgehend einsetzen, um durch vorausschauende, flüssige Fahrweise und geschickte Schalttechnik immer häufiger in vielen Verkehrssituationen die Schubabschaltung zu aktivieren – und so ohne jede Einbuße an Beweglichkeit und Dynamik viel wirtschaftlicher zu fahren.

Beide 6-Zylinder arbeiten mit höherer Verdichtung und reduzierter Leerlauf-Drehzahl.

Das Drehmoment wurde wesentlich erhöht, was insbesondere dem 323i eine völlig neue, noch sportlichere Charakteristik gibt.

Das in den 320i, 323i serienmäßige 5-Gang-Getriebe ermöglicht zusammen mit den Qualitäten des 6-Zylinders ein besonders energiesparendes Fahren auf niedrigem Drehzahlniveau. Das kann sich bereits im Stadtverkehr durch einen deutlichen Gewinn an Wirtschaftlichkeit auszahlen.

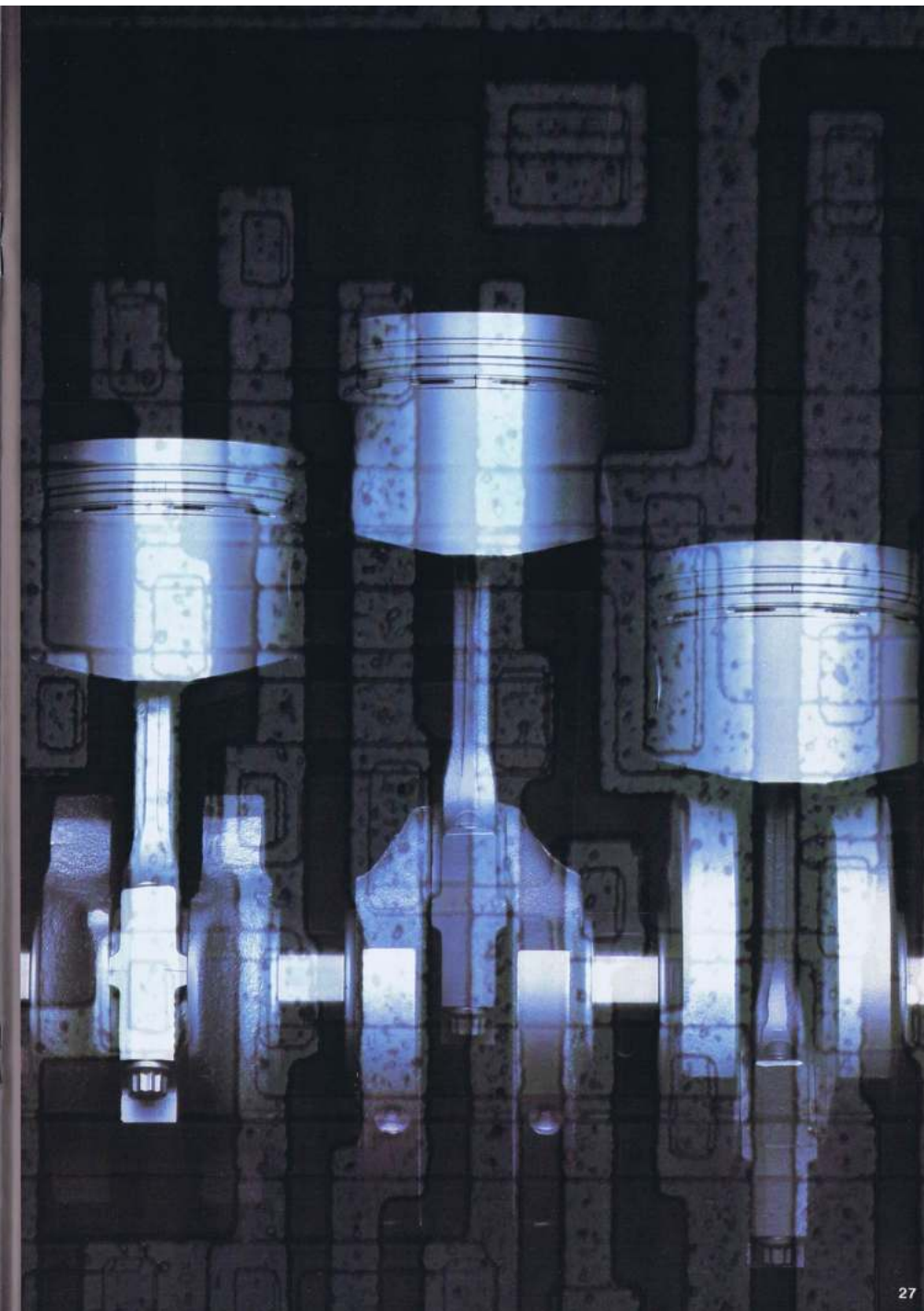
Bei hohen Geschwindigkeiten und längeren Fahrstrecken werden dadurch obendrein die Fahrkultur und letztlich auch die Lebensdauer und damit der Wiederverkaufswert sehr positiv beeinflusst.

Maßhalten in bester Leistungsform: Die 4-Zylinder der kompakten BMW.

Die 1,8-l-Versionen des 3ers werden mit modernen, leistungsfähigen 4-Zylinder-Motoren ausgerüstet – beim BMW 316 mit Vergaser, beim BMW 318i mit mechanischer Einspritzung. Beide 4-Zylinder-Motoren sind auf höchste Effektivität ausgelegt, erreichen einen sehr hohen thermischen Wirkungsgrad durch hohe Verdichtung und arbeiten mit einer Temperatur- und drehzahlgesteuerten Lüfter-Kupplung (Visco-Lüfter), die zu dem günstigen Verbrauch ebenso beiträgt wie zum niedrigen Geräuschniveau. Die BMW 316/318i können auf Wunsch mit einem 5-Gang-Schongang-Getriebe ausgerüstet werden, das den bereits niedrigen Verbrauch noch einmal senkt.

Mehr Leistung bei weniger Verbrauch: Fortschritt auf BMW typische Art.

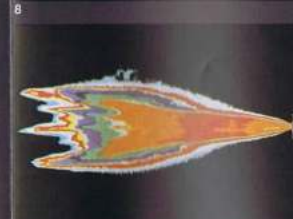
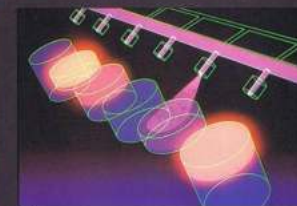
Die Summe der Maßnahmen – Verringerung des Luftwiderstands und verlängerte Hinterachsübersetzungen in Verbindung mit neuen Triebwerks-Auslegungen und geringerem Fahrzeuggewicht – führt nicht nur zu höheren Höchstgeschwindigkeiten, sondern im Gegensatz zu einseitig auf Aerodynamik ausgelegten Modellen auch zu besseren Beschleunigungs-Leistungen und damit zu erhöhter aktiver Sicherheit. Gleichzeitig ergeben sich wesentlich verringerte Verbrauchswerte, die sich insbesondere auch bei höheren Geschwindigkeiten zeigen.





3
Der BMW Formel-1-Motor basiert auf dem serienmäßigen Vierzylinderblock – ein neuer Beweis dafür, wie seriennah Spitzensport bei BMW betrieben wird.
Der 4-Zylinder-4-Ventiler hat 1500 cm³ Hubraum und entwickelt 420 DIN kW (570 PS) bei 10.000/min. Er besitzt eine Turbolader-Einheit mit zwei-flutiger Turbine und die zukunftsweisende BMW Computer-Motorsteuerung.

5
Sonderausstattungen:
Bild 1, 323i, Stahlkurbel-Hebedach, Beifahrer-
spiegel, BMW Leichtmetallfelgen, Wärmeschutz-
glas grün, Metallic-Lackierung
Bild 5, 318i, BMW Leichtmetallfelgen, Beifahrer-
spiegel



10
Die elektronische Einspritzung bei den BMW 6-Zylinder-Triebwerken kommt nicht nur der Leistungsfähigkeit, Laufkultur und Ökonomie zugute, sondern macht auch eine vorbildliche elektronische Peripherie möglich wie z.B. die BMW Energie-Control als exakte Kraftstoff-Verbrauchsmessung.
Das Bild zeigt eine Äquidensiten-Aufnahme vom Kraftstoffstrahl einer Einspritzdüse (Bosch).





Optimaler Zugriff zu erstklassiger Technik: Das Cockpit der neuen BMW 3er.

Bei den neuen BMW der 3er Reihe hat BMW alle Bedienungs- und Kontroll-einrichtungen in ein ergonomisch perfektes Gesamtkonzept integriert.

Sichtfeld, Sitz, Lenkrad, Schalthebel, Anzeigen und Bedienungseinrichtungen sind in ihrem Arrangement nicht die zufällige Folge eines futuristischen Designs, sondern Ergebnis des Bestrebens, die Kommunikation zwischen Fahrer, Fahrzeug und Umwelt so intensiv und störungsfrei wie möglich zu gestalten. Das Ziel: absolute Übersicht, müheloses Beherrschen der hochwertigen Automobiltechnik, sicheres, kontrolliertes Reagieren und entspanntes Fahren. Zur Bedienungssicherheit trägt die gute Übersichtlichkeit der Karosserie ebenso bei wie das Cockpit, das in zukunftsweisender Form ergonomischen Anforderungen entspricht.

Alle Bedienungselemente sind verwechslungssicher angebracht, beleuchtete Symbole weisen auf die wichtigsten hin. Die konkav um den Fahrer geführte Armaturenanlage versetzt unabhängig von Sitzposition und Armlänge jeden Fahrer in die Lage, alle Bedienungselemente bequem, schnell und sicher zu erreichen.

Ein weiterer Beitrag zum faszinierenden Fahrkomfort bei geringen wie auch bei hohen Geschwindigkeiten ist die auf Wunsch lieferbare Servolenkung mit fallender Kennlinie der Servopumpe. Sie variiert ihre Kraftunterstützung über die Durchflußmenge der Pumpe mit der Motordrehzahl. Das heißt, sie wird z.B. beim Einparken voll wirksam, wodurch sich der Wagen spielend mit zwei Fingern dirigieren läßt, baut aber mit zunehmender Motordrehzahl für Höchstgeschwindigkeiten spürbar ab. Der Fahrer hat so bei hohen Geschwindigkeiten, bei denen es nur um kleine Lenkausschläge geht, wieder das direkte Lenkgefühl und damit den besseren Kontakt zur Straße.

Eine Leuchtweitenregulierung für das Abblendlicht gibt es als Sonderausstattung.

Alle BMW der 3er Reihe besitzen einen sehr exakten, elektronischen Tachometer.

Ein besonderes Komfortelement ist die perfekt auf das Triebwerks-Programm abgestimmte Getriebe-Automatic (Sonderausstattung). Die BMW Getriebe-Automatic ist ein voll integrierter Bestandteil des gesamten Antriebssystems und exakt auf den Drehmomentverlauf der BMW Triebwerke abgestimmt. Die automatische Wahl der günstigsten Übersetzung führt zu geringeren Drehzahlen und senkt damit nicht nur zum Vorteil von Fahrer und Umwelt das Geräuschniveau, sondern sorgt auch für eine geringere Beanspruchung aller kraftübertragenden Aggregate, d.h. auch für eine noch größere Lebensdauer des Triebwerks und eine günstige Reifen-Ökonomie. Im Stadtbetrieb mit ständigem Stop-and-go-Verkehr wirkt sich die optimale Gangwahl auch positiv auf den Kraftstoffverbrauch aus. Gerade beim Anhängerbetrieb ist die BMW Automatic für das problemlose Anfahren am Berg besonders geeignet.



BMW 320i
Sonderausstattung: Automatic-Getriebe,
Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer (in Vor-
bereitung), Radio BMW BAVARIA ELECTRONIC



Intensive Forschung und Versuchsarbeit sind Grundlage für die ergonomische Perfektion des BMW Cockpits.



Das elektronische Informationssystem der neuen 3er liefert umfassende Basisdaten für bessere Entscheidungen zum vernunftorientierten Fahren. Auf dem Weg zum perfekten Team von Fahrer und Fahrzeug sind wir damit dem Ideal auch in der Kompaktklasse ein wichtiges Stück nähergekommen.
Diese Philosophie wird z.B. deutlich an den neuen Systemen aktive Check-Control (ab 320i), EC Energie-Control (ab 320i), SI Service-Intervall-anzeige.
Die Schaubilder zeigen die entsprechenden Anzeigen und jeweils zugeordnet Funktionserläuterungen.

Beim BMW 3er gewinnt der Fahrer neuen Handlungsspielraum durch eine zukunftsweisende elektronische Umwelt.

Elektronik bei BMW – das ist viel mehr als nur eine Summe von technischen Lösungen, die herkömmliche Mechanik ablösen. Und ganz etwas anderes als unzusammenhängende Einzelaggregate. Elektronik bei BMW unterliegt vielmehr einem sinnvollen Gesamtsystem. Das haben die großen BMW bereits erfolgreich unter Beweis gestellt. Und das kann man sich jetzt auch im kompakten BMW zunutze machen. Diese Philosophie wird z.B. deutlich an den neuen Systemen aktive Check-Control (ab 320i), EC Energie-Control (ab 320i), SI Service-Intervallanzeige.

Automatisch mehr Sicherheit: Aktive Check-Control.

Ab BMW 320i ist oberhalb der Windschutzscheibe in eine gepolsterte Sicherheitsblende eine aktive Check-Control integriert, die wesentliche Fahrzeugfunktionen und Betriebsstoffe auch während der Fahrt konstant selbst kontrolliert. Das sorgt für gesteigerte Betriebssicherheit. Die Check-Control überprüft: Abblendlicht, Rücklicht, Kennzeichenlicht, Bremslicht, Kühlwasserniveau, Waschwasserniveau, Motorölniveau. Die aktive Check-Control vermittelt dem Fahrer Ruhe und Souveränität. Denn sie stellt sicher, daß man nicht nur deswegen ein Sicherheitsrisiko für sich und andere ist, weil z.B. Brems- oder Rücklichtbirnen durchgebrannt sind. So gesehen läßt Sie BMW so verantwortungsbewußt fahren, wie es die modernste Technologie möglich macht.

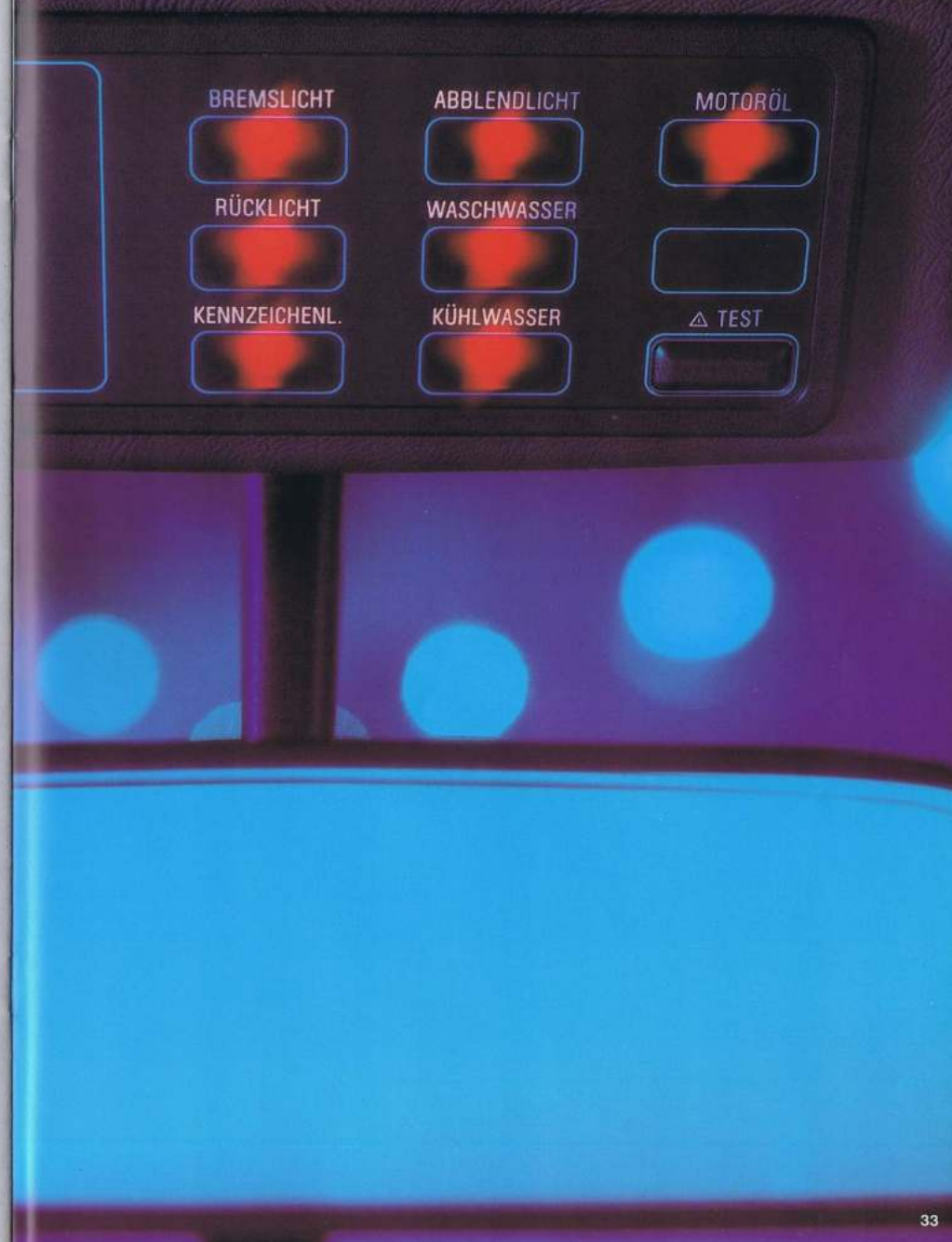
Bewußt effektiv fahren mit BMW Automobil-Elektronik: EC Energie-Control.

Ab BMW 320i ist eine Kraftstoff-Verbrauchsmessung serienmäßig. Die EC Energie-Control zeigt in jedem Gang exakt in l/100 km an, wieviel Benzin momentan verbraucht wird – und ist damit den meisten ähnlichen Instrumenten wie z.B. sogenannten Econometern überlegen. Vergleichsfahrten haben gezeigt, daß allein schon mit Hilfe einer in allen Fahrzuständen genauen Verbrauchsanzeige deutliche Verbrauchsminderungen möglich sind. Die Energie-Control zeigt z.B. auch, daß kräftiges Beschleunigen mit 3/4-Gas nicht unbedingt mehr Verbrauch bedeutet. Und daß frühes Hochschalten bei geringen Drehzahlen die viel ökonomischere Fahrweise darstellt. Die BMW Energie-Control führt schnell zur Erfahrung, daß in sehr vielen Situationen besonders im Stadtverkehr der intensiv genutzte 5. Gang – ab 320i serienmäßig – beträchtlich Benzin sparen kann. Und daß diese neue Fahrtechnik sowie der bewußte Einsatz intelligenter Konstruktionen noch andere gravierende ökonomische Folgen hat, signa-

liert das nächste elektronische BMW System:

Mit der Service-Intervallanzeige macht automobile Wirtschaftlichkeit einen großen Schritt in die Zukunft.

Wann Sie zum Service fahren, hängt beim neuen BMW 3er davon ab, wie Sie fahren. Die Elektronik des BMW Service-Intervallsystems erfaßt auf der Grundlage von Drehzahl, Motortemperatur und zurückgelegter Wegstrecke, Zeit und Zahl der Starts genau die jeweilige Belastung des Automobils und zeigt ganz individuell an, wenn eine Inspektion oder Ölwechsel fällig wird. Das ist in der Regel – bei schonender Fahrzeugnutzung ohne unnötige Überlastung des Automobils – erheblich später als bei den nach Durchschnittsbelastung fixierten Kilometer-Intervallen.



Sicherheits-Systematik bei BMW: Das perfekt abgestimmte Zusammenspiel.

Der kompakte BMW ist zum einen so aufwendig gebaut, daß durch die außerordentlich hohe aktive Sicherheit bei Fahrwerk, Triebwerk und Bremssystem der Notfall möglichst selten eintritt. Und zum anderen ist er so sicher konstruiert, daß – wenn eine Kollision unvermeidbar war – die Folgen kalkulierbar bleiben. Die Überlegenheit des BMW Sicherheits-Vorsorgesystems für diesen Ernstfall beruht dabei nicht nur auf der Hochwertigkeit seiner Einzeleinrichtungen – wie z.B. dem wirksamen Knautschverhalten des Vorderwagens, dem voll integrierten Dachquerträger oder der akribisch konstruierten und sorgfältig getesteten Sicherheitszelle. Sondern darüber hinaus auf der sorgfältigen Abstimmung aller Sicherheitsdetails zu einer umfassenden Systematik, die dem Fahrer ein außerordentliches Maß an Sicherheit garantiert.

Bei den BMW 3ern entsteht die große Sicherheit nicht durch Größe und Gewicht, sondern durch die konstruktiv optimierte Gestaltung der Karosserie-Struktur und Stahlblech-Profilierung. Dadurch bieten sie leistungsfähigste Sicherheitstechnik – und sind trotzdem verkehrsgerecht beweglich, übersichtlich und außerordentlich wendig.

Das stufenweise sich ergänzende Sicherheitssystem beruht auf den Erfahrungen und Qualitätsanforderungen derselben BMW Ingenieure, die auch die extrem hohe Sicherheit und Qualität der großen BMW Automobile der internationalen Spitzenklasse konstruiert haben.

Ein Beispiel für die außerordentliche Intensität, mit der BMW sowohl immer größere konstruktive Qualität entwickelt als auch diese Qualität härtesten Tests weit außerhalb realistischer Praxis unterwirft, ist das aerothermische Versuchszentrum.

In einer der modernsten Anlagen dieser Art in Europa können nicht nur alle denkbaren Probleme der Aerodynamik bearbeitet werden.

Über einen Klimakanal und einen Kühlprüfstand ist es darüber hinaus z.B. möglich, mitten im Sommer einen Schneesturm mit 120 km/h zu simulieren, um so Funktion, Wirkung und nicht zuletzt Sicherheit verschiedenster Aggregate zu überprüfen. Die gesamte Karosserie der neuen 3er z.B. ist außen nicht nur im Sinn der Aerodynamik geglättet, sondern auch als Voraussetzung für möglichst geringe Verletzungsrisiken bei Fußgänger-, Rad- und Motorrad-Unfällen. Zum Beispiel werden die Scheibenwischerachsen durch die hochgezogene Motorhaube sicherheits erhöhend abgedeckt.

Mit Datenverarbeitung wird sichere Qualität zum Programm.

BMW Automobile sind komplexe technische Systeme, die durch Erfahrung und Ideenreichtum der Ingenieure entstehen und durch Analysen und

Synthesen mit den Mitteln der Datenverarbeitung auch mit Blick auf die Sicherheit auf den Standard qualitativer Perfektion programmiert werden. Ausgangsbasis für die rechnergestützte Entwicklungsarbeit ist das Computer Aided Design (CAD). Einzelne Bauteile und zum Schluß die gesamte Rohkarosserie lassen sich nach dieser Methode mit den Daten von dreidimensionalen Modellen auf dem Bildschirm darstellen, variieren und optimieren. Bei der darauffolgenden Konstruktion und Berechnung stützen sich BMW Ingenieure wieder auf die EDV.

Nach der Finite-Elemente-Methode (FEM) wird die gesamte Karosserie theoretisch in Linien, Flächen und Raumelemente zerlegt, wodurch Kraft- und Spannungsverläufe selbst in großflächigen Teilen exakt berechnet werden können.

Ein anderes Beispiel für die Steigerung der konstruktiven Qualität mit Hilfe modernster elektronischer Verfahren ist die Modalanalyse. Eine Beschreibung der dynamischen Eigenschaften von Schwingungssystemen.

Auf dem Bildschirm des Computers werden die schwingenden Strukturen von Baugruppen dargestellt.

Und daraufhin können Lösungen entwickelt werden, die Schwingungs- und Geräuschprobleme eliminieren.

Ein weiteres Beispiel für den extremen Aufwand bei BMW, die Qualität ständig zu verbessern, ist der Einsatz der Holographie als Mittel zur Schwingungs- und Geräuschbekämpfung. BMW ist eines der ganz wenigen Automobilunternehmen in der Welt, die den hohen finanziellen Aufwand für den Einsatz dieser Lasertechnik mit Doppelpuls-Kamera nicht gescheut haben, um die extrem komplizierten Probleme gleichzeitiger Gewichtsreduzierung und akustischer Verbesserung des Gesamtfahrzeugs zu lösen.



Es gibt viele Gründe, aus denen man einen BMW fahren könnte. Und einige, aus denen man einen fahren sollte.

Der BMW Karosserieversuch besitzt eine der modernsten Testanlagen zum Erforschen von Sicherheitseinrichtungen im Automobil. In hochspezialisierten Teststationen mit perfekter technischer Ausrüstung und im Versuchsgelände werden mit Hilfe von konsequenten Simulationsserien und in aufwendigen Realversuchsreihen die Gesamt- und Detailkonstruktionen bei Überschlägen und Zusammenstößen auf ihre Belastbarkeit und Reaktion überprüft. Dabei werden besonders die exakten Zusammenhänge zwischen allen möglichen Fahrzeugdeformationen und dem Wirksamwerden von Sicherheitsmaßnahmen erforscht, getestet und bis zur Perfektion verbessert.

Im Ernstfall gibt ein BMW nicht auf, sondern nach. Und zwar mit System.

Grundsätzlich besteht neben dem energieaufnehmenden Zusammenfallen von Blechpartien des Vorderwagens die Aufgabe, mit sehr viel System die auftretenden Kräfte von einem Teil des Wagens in die anderen überzuleiten. Ein wichtiger Bestandteil der Kräfte-Ableitung beim Frontcrash ist z.B. der steife Radhausbereich für die Federbein-Achskonstruktion. Bei der Abstützung des Rades im Radhaus können hohe Kräfte aufgenommen werden, die dann wiederum gut in den Bereich der vorderen Dachsäulen und der Längsträger übergeleitet werden können, ohne die Sicherheitszelle als Überlebensbereich zu beeinträchtigen.

Die deformierbare Frontpartie läßt aufgrund ihrer speziellen Konstruktion den Verzögerungsvorgang bei einer Frontkollision so gezielt ablaufen, daß eine ideale Abstimmung mit Funktion und Verhalten des Rückhaltesystems erzielt wird. In dem Moment, in dem die Karosserieverformung der Frontpartie am größten ist und damit die Verzögerungskräfte am geringsten sind (Tal der Kurve), wird der angeschnallte Insasse vom Gurt aufgefangen und somit eine insgesamt für Fahrzeug und Insasse relativ geringe und erträgliche Verzögerung erreicht. Die Frontpartie wurde dazu mit speziellen Soll-Knick-Stellen sowie speziellen Knautsch-Sicken-Zonen

bei Frontklappe und Radhäusern versehen. Das Knautschverhalten der Motorhaube ist gesteuert, sie knickt gezielt aus und dringt nicht in die Verbundglas-Frontscheibe.

Die BMW Sicherheitszelle: Einblick in ein Denkmodell.

Zur gezielten Nachgiebigkeit der Knautschzonen gehört die Unnachgiebigkeit der Fahrgastzelle – als Überlebensraum im Ernstfall.

Ein BMW besitzt deshalb als Ergänzung zum gesteuerten Knautschverhalten des Vorder- und Hinterwagens eine formstabile Sicherheitszelle, die die Insassen bei schrägen und seitlichen Kollisionen und vor allen Dingen bei Überschlägen zuverlässig schützt. Bei der passiven Sicherheit wird von BMW nicht nur die Erfüllung der Gesetzesforderungen angestrebt, sondern grundsätzlich eine 30%ige Übererfüllung.

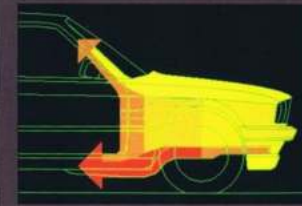
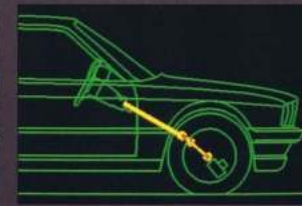
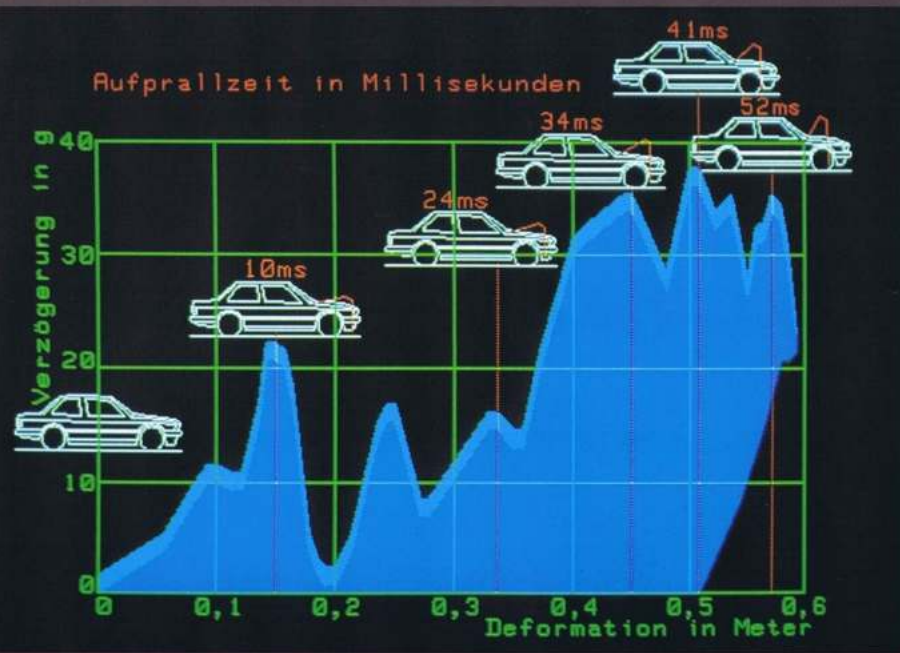
Die Fahrgastzelle ist in 3 Ebenen geschützt: im unteren Fahrzeugbereich, gebildet durch Verstärkungen an der Vorderwand, spezielle seitliche Längsträger und Träger hinter der Fondsbank und im Kofferraum.

Im mittleren Bereich durch Ausbildung der Armaturentafel-Aufnahme, Gestaltung der Türen einschließlich Scharnieren und Schloßverstärkungen sowie Verstärkung der Hutablage. Und im oberen Bereich durch Stabilisierungs-Profile im Dach rundum und einen Dachquerträger.

Dem Kopfbereich hat BMW bei der Gestaltung der Sicherheitszelle besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Gerade bei Überschlägen darf das Dach nicht zu weit eingedrückt werden. Deswegen hat ein BMW starke Mittelsäulen in Verbindung mit einem Dachquerträger und besonders profilierten Vorder- und Hintersäulen, wodurch ein außerordentlich steifer Verbund des Daches garantiert wird. Die Fensterrahmen der Türen sind ebenfalls nach Sicherheitsmaßstäben gestaltet und verstärken zusammen mit der Tür die Dachfestigkeit der Karosserie noch einmal.

Die Türen bleiben durch spezielle Sicherheitsverschlüsse während einer eventuellen Kollision geschlossen – und lassen sich danach von außen und innen öffnen, da die steife Sicherheitszelle ein Verformen verhindert.

Ein besonders konstruierter Kardantunnel und ein steifer Stirnwandbe-



Sicherheit: Auch eine Sache der Vernunft. Die ganze Leistungsfähigkeit der BMW Sicherheitsystems nutzt nur dem angegurteten Insassen. Das Anlegen des Gurtes ist deshalb nicht nur Vorschrift, sondern entscheidende Voraussetzung für größtmögliche Sicherheit: Profis fahren mit Gurt.

reich verhindern das Eindringen von Motor und Getriebe in den Fahrgastraum. Das Lenkgetriebe ist geschützt außerhalb der Knautschzone, die geknickte Sicherheitslenksäule verhindert die durchgehende Übertragung von Stoßkräften.

In die Systematik ist das Sicherheitslenkrad voll integriert. Es besitzt einen gepolsterten Lenkradkranz und eine Prallfläche in spezieller, verformungstauglicher Form.

Der Innenraum bietet rundum einen systematisierten, gezielt energieaufnehmenden Insassenschutz im Bereich unterhalb der Fensterlinie ebenso wie auch in der Kopf- und Schulterzone. Es werden spezielle weiche Materialien und energieabsorbierende Flächen eingesetzt, die Kanten haben möglichst große Radien.

Armaturendetails sowie Griffe und Spiegel sind elastisch verankert bzw. deformierbar.

Die Sicherheitspolsterung führt von der Armaturentafel bis in den Knieraum.

Die Armaturentafel garantiert beim kompaktesten BMW durch besonders aufwendige Maßnahmen einen hohen Sicherheitsstandard.

Voluminöse Polsterung vermindert die Risiken bei einem Frontalaufprall. Blechverstärkungen im Armaturentafel-Bereich sind so gestaltet, daß die Kanten vom Fahrgastraum wegzeigen.

Das Zünd-Anlaß-Schloß ist mit technischem hohem Aufwand so in die Lenksäulen-Verkleidung integriert, daß der Schlüssel nicht im direkten Knie-Aufprallbereich liegt und das Schloß dennoch ungehindert erreicht werden kann. Durch die Verrastung des Schlosses in der Lenkradnabe wird nicht nur eine komfortable Ver- und Entriegelung des Lenkrades, sondern auch eine noch bessere Sicherung gegen Diebstahl erreicht.

Die Automatikgurte sind mit einer Hand mühelos zu bedienen. Sie haben generell eine doppelte Sperrfunktion: Sie sprechen auf Fahrzeugverzögerung und auf Gurtzug an. Bei den Viertürern sind beide unteren Gurtpunkte an den Vordersitzen angebracht. Bei den Zweitürern ist der innere Gurtpunkt am Sitz und der äußere mittels Gleitbügel an der Karosserie befestigt. Das erhöht den Einstiegskomfort und sichert guten Gurtsitz bei unterschiedlichen Sitzstellungen.

*Einsatz Herbst '83

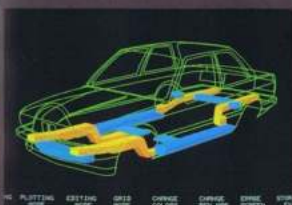
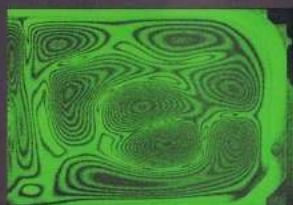


Hochwertige Qualität haltbar zu machen, dient auch der größeren Sicherheit. Die gezielte Wirksamkeit von Blechkonstruktionen im Kollisionsfall hängt entscheidend von ihrer unveränderten Festigkeit ab. Ein durchgerosteter Träger z.B. verdient seinen Namen nicht mehr.

BMW ergänzt deshalb die konstruktive Sicherheit serienmäßig durch eine umfassende Hohlraumkonservierung. Nicht nur dort, wo Korrosion schnell erkennbar wird. Sondern ganz konsequent bei allen Profilen der Karosseriestruktur, die der Korrosion ausgesetzt sind und zum Sicherheitssystem gehören – wie z.B. die Bodengruppe.

Auch der gezielte Einsatz verzinkter bzw. organozinkbeschichteter Bleche führt zu weiter gesteigerter Haltbarkeit.

Große Abbildung, Sonderausstattungen: Automatic, elektr. Fensterheber, Radio BMW BAVARIA ELECTRONIC



Die BMW der 3er Reihe: Mehr Lebens-Qualität.

BMW Automobile bieten ihrem Fahrer die Qualität, die Leistungsfähigkeit, den konditionserhaltenden Komfort und die Fahrsicherheit, die es leicht machen, souverän am Verkehr teilzunehmen. Und fördern so das Sicherheitsgefühl, aus dem jenes Selbstvertrauen entsteht, das den Fahrer eines BMW manche Situation besser meistern läßt – und ihm damit manche Erfahrung erspart.

Auch der kompakte BMW ist ein hervorragendes Beispiel für das Prinzip, dem BMW in den Jahrzehnten seiner Geschichte treu geblieben ist. Denn das Bessere in unaufdringlicher Form hat bei BMW nicht nur große Zukunft, sondern auch lange Tradition. Dieser BMW typische Stil wurde und

wird getragen und geprägt von sportlicher Dynamik ebenso wie exklusiven Ansprüchen an die Automobilqualität. Der neue kompakte BMW stellt auch bei der Qualität in der langfristigen Planung des Unternehmens einen wichtigen Entwicklungsschritt dar.

BMW hat durch Milliarden-Investitionen in wenigen Jahren die Grundlage für ein neues Qualitäts- und Zuverlässigkeits-Niveau gelegt.

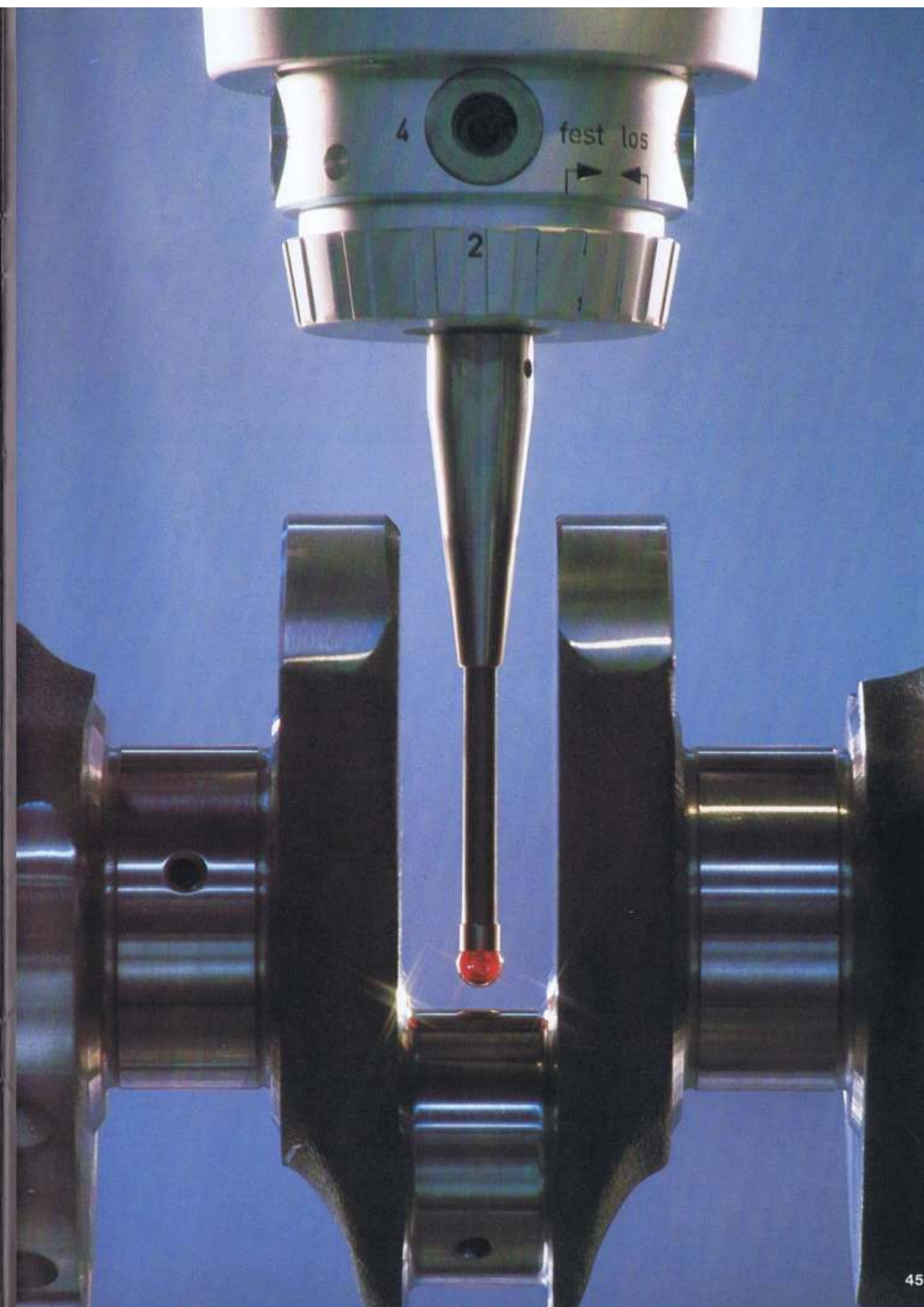
Der neue kompakte BMW realisiert einen ganzen Entwicklungsschritt bei der Qualität. Und dazu gehört bei BMW mehr als perfekte Herstellung.

Die umfassende BMW Qualität unterliegt einem konsequenten System. Auf den nächsten Seiten stellen wir es Ihnen in einem kurzen Querschnitt vor.

BMW Qualität: Es lebe der feine Unterschied.

Zum BMW Qualitätssystem gehört neben der perfekten Herstellung, dem sorgfältigen Finish und gründlichen Kontrollen (2) schon das konstruktive Ausschließen von Mängeln in der Planungs- und Entwicklungsphase. Selbstverständlich nutzt aber auch die beste konstruktive Qualität nichts, wenn nicht eine entsprechende Fertigungsqualität dahintersteht. Die außerordentlichen Investitionen in modernste Fertigungsanlagen, die BMW hier getätigt hat, erkennt man schon beim Karosserie-Rohbau. In dem Unternehmen BMW arbeiten z.Z. bereits 300 Roboter. Und viele davon beim Rohbau in den Schweißstraßen (9). Der Rohbau des neuen kompakten BMW ist damit so konsequent und flexibel automatisiert, daß dieses Maß als beispielhaft gelten kann. Diese automatisierte Fertigung sichert viel kleinere Toleranzen und macht die höhere Qualität ständig reproduzierbar. Die damit erreichte kontinuierliche Maßgenauigkeit garantiert z.B., daß Türen und Türausschnitte exakt so gefertigt werden, wie sie berechnet wurden. Und das ist nicht zuletzt auch die Voraussetzung dafür, Windgeräusche so niedrig wie möglich zu halten. Das Maß an Qualität einer Fertigung wird von dem Aufwand und den Ansprüchen bestimmt, die ein Unternehmen an die Maßgenauigkeit stellt. Und von den entsprechend aufwendigen, komplizierten Einrichtungen, mit denen sie realisiert wird. Die Höhe dieses qualitativen Standards hängt von den Ansprüchen ab, die man an das Meß- und Prüfniveau des Unternehmens stellen kann. BMW hat in den letzten Jahren intensiv in ein außerordentlich aufwendiges Maschinen- und Instrumentensystem investiert. Ein Beispiel dafür ist das vollelektronische Koordinaten-Meßsystem, mit dem jede Ecke der Karosserie mit einer Genauigkeit von $\pm 0,03$ mm durchgemessen werden kann. Aus jeder Achsschenkel-Charge werden z.B. Proben der fertigen Serie gezogen und auf einer 3-Koordinaten-Meßmaschine in allen Details mit einer Genauigkeit von $0,2 \mu\text{m}$ vermessen (3, 5). Anschließend werden sie unter Dauerlast auf einem Prüfstand Härte-tests unterworfen. Die erreichten Haltbarkeitswerte liegen bis zum 10fachen über dem mindestnotwendigen Wert.

Auf $1/10.000$ mm genau arbeitet eine programmierbare Koordinaten-Meßmaschine bei der Kurbelwellen-Einzelvermessung (1). Sie wird in Stichproben eingesetzt zur Überwachung des Meßautomaten und zur Qualitäts-optimierung bei Einführung neuer Bearbeitungs-Technologien. Ein weiterer Beleg für das durch hohe Investitionen erreichte Qualitätsniveau beim neuen kompakten BMW: Mit aufwendigsten Fertigungsverfahren wird z.B. das Hinterachsgetriebe ähnlich wie bei den großen BMW fast vollautomatisch rechnergesteuert gefertigt. Dadurch wird eine extrem hohe Anpaß- und Fertigungsgenauigkeit bei den mechanischen Komponenten erzielt. Und das führt bei diesem für das Gesamtgeräusch wesentlichen Aggregat zu einer Senkung des Geräuschniveaus auf den Standard der internationalen Luxusklasse. Ein Fertigungsaufwand bei BMW, der in der Automobilindustrie in der Welt nur wenige Parallelen hat. Die erreichte Geräuschkultur wird ergänzt durch die Fahrkultur, die das Fahrwerk entwickelt. Auch hier wurde ein neues Maß an Genauigkeit durch eine weitgehend automatische Fahrwerks-Fertigung erzielt.



Fahrsicherheit ist Zehntel-Millimeter-Arbeit.

Jeder BMW besitzt ein faszinierendes Fahrverhalten. Ein Grund dafür ist auch die ungewöhnlich aufwendig kontrollierte Fertigungsgenauigkeit.

Bei BMW muß die Fahrwerks-Geometrie auf 10tel mm genau stimmen. Deshalb werden alle Fahrwerksteile mehreren Zwischen- und Endprüfungen unterzogen, werden auch kleinste Fertigungsdifferenzen ausgeschlossen.

Zur Qualitätssicherung gehört nicht nur die Kontrolle der äußeren Abmessungen, sondern auch die Prüfung der Innenstruktur aller wichtigen Teile. Auch auf diesem Gebiet werden bei BMW modernste Verfahren und Prüf-einrichtungen eingesetzt.

Für umfassende Prüfungen und Untersuchungen stehen modernste Geräte und Hilfsmittel bereit, so z.B. ein Raster-Elektronenmikroskop (4). Neben qualitätsbewußten Konstrukteuren stehen bei BMW modernste Maschinen für die Fertigung.

Und Aggregate, die diese Maschinen kontrollieren.

Das umfassende Kontrollsystem stützt sich dabei auf eine spezielle Computer-Anlage.

Bei BMW wird aber auch hochwertiges Material auf der Grundlage besonderer Qualitätsanforderungen ausgesucht und mit höchster Präzision verarbeitet – oft auf klassische Art in sorgfältiger Handarbeit (6).

Qualitätsvorsorge bei BMW: Das Gute auf Dauer konservieren.

BMW schützt die Rohkarosse durch ein spezielles Verfahren in einem Phosphatbad. Auf diesen ersten Korrosionsschutz wird durch kathodisches Tauchlackieren die Grundierung aufgetragen. Dieses Verfahren ergibt einen noch besseren und haltbareren Schutz gerade in den schwierigen Hohlräumen.

Bei der Hohlraumversiegelung werden manuelle Einflüsse und damit mögliche Fehler bei der Dosierung durch elektronische Steuerung des Wachs-volumens ausgeschlossen.

Die Radkästen werden teilweise durch Kunststoffeinsätze geschützt. Und auch schon während der Konstruktionsphase wird mit Blick auf den Hohlraumschutz gearbeitet, was z.B. konstruktive Veränderungen

wie die geschlossenen Hohlprofile beim Fahrwerk beweisen. BMW Automobile werden serienmäßig mit einem speziellen Unterbodenschutz versehen.

Für BMW Automobile gibt es eine 6-Jahre-Gewährleistung gegen Durchrostung. Sie ist verbunden mit einer jährlichen Kontrolle der Gesamtkarosserie.

Es werden der Unterbodenschutz und der Lack auf Beschädigungen durch Steinschläge, Kratzer sowie Unfallschäden kontrolliert.

Der BMW Händler macht auf mögliche Beschädigungen aufmerksam und empfiehlt dem BMW Fahrer, diese durch äußere Einwirkung entstandene Beschädigung des Korrosionsschutzes beheben zu lassen.

Mit dem Ziel, die Garantie aufrechtzuerhalten.

Check-out – die Reifeprüfung für Qualität.

Am Ende aller Kontrollen steht bei BMW die Check-out-Anlage, ein ins Finish-Band integriertes, rechnergesteuertes Überwachungssystem, das die gesamte Fahrzeugelektrik kontrolliert. Damit ist sichergestellt, daß nicht nur oberflächlich sichtbare Mängel wie z.B. Fehlfunktionen bei einer Blinkleuchte ermittelt werden, sondern auch versteckte – wie etwa eine schadhafte Isolierung.

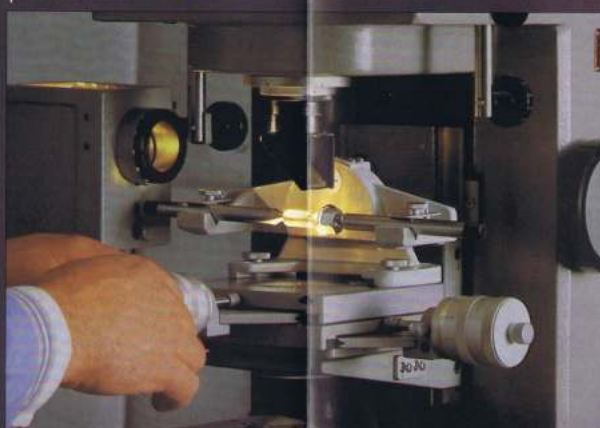
Qualität erfahren – im Realversuch und auf dem Prüfstand.

Zur Optimierung der Leistungsfähigkeit und Haltbarkeit vieler Konstruktionen setzt BMW modernste Verfahren und Einrichtungen ein (7, 8, 10).

Dazu gehört z.B. ein fahrdynamischer Räder-Prüfstand mit einer Steuer-Elektronik, die – mit entsprechenden Fahrbetriebsdaten programmiert – eine praxisnahe Erprobung auch extremer Fahrsituationen ermöglicht.

BMW Service: Qualität als Kundendienst.

Die Freude an der präzisen Mechanik und der Leistungsfähigkeit von BMW Automobilen soll nicht getrübt werden. Dafür sorgen die fachmännisch geschulten Spezialisten in den BMW Service-Stationen auf der ganzen Welt. Dort werden BMW Automobile mit der gleichen Sorgfalt behandelt, mit der sie entwickelt und gebaut wurden.



Technische Daten BMW 316

Karosserie

Limousinenaufbau 2türig (4türig in Vorbereitung), selbsttragende Ganzstahl-Karosserie, mit der Bodengruppe verschweißt, allseits formsteife Sicherheitskabine, gesteuert deformierbare Knautschzonen vorn und hinten, integrierter Dachquerträger, rundum angeordnete Verstärkungen

Abmessungen, Gewichte

Länge 4325 mm, Breite 1645 mm, Höhe (leer) 1380 mm, Radstand 2570 mm, Spurweite vorn 1407 mm, hinten 1415 mm, Wendekreis 10,5 m; Ellenbogenbreite vorn 1348 mm, hinten 1404 mm (2türig)

Kofferraum absolut 485 l, nach VDA 425 I; Kraftstofftank 55 l

Leergewicht 2türig 990 kg (Automatic 1000 kg), zul. Gesamtgewicht 1450 kg; 4türig: Leergewicht und Gesamtgewicht jew. 25 kg mehr;

Zuladung 460 kg (Automatic 450 kg); zul. Dachlast 75 kg
zul. Anhängelast gebremst 1200 kg bei max. 12% Steigung, ungebremst 500 kg
(Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung, Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert. Gleichzeitig wird die Nutzlast entsprechend reduziert.)

Motor

Wassergekühlter 4-Zylinder-4-Takt-Reihenmotor, vorn längs eingebaut, geneigt angeordnet, Leichtmetall-Zylinderkopf, Querstromprinzip, sphärischer Brennraum; obenliegende, 3fach gelagerte Nockenwelle, 5fach gelagerte Kurbelwelle mit 4 Gegengewichten, Motoraufhängung mit Schwingungsdämpfer, temperatur- und drehzahl geregelter Visco-Lüfter

Fallstrom-Registervergaser 2B4 mit Vollstartautomatik, kontaktlose Transistorzündung in Hybrid-Technik

Hubraum effektiv 1766 cm³ Leistung 66 DIN kW (90 PS) bei 5500/min

Drehmoment 140 Nm bei 4000/min; Verdichtung 9,5:1

Getriebe, Fahrwerk

Hydraulisch betätigte Einscheiben-Trocken-Tellerfeder-Kupplung mit Drehschwingungsdämpfer und automatischer Nachstellung

4-Gang-Getriebe: I 3,76; II 2,04; III 1,32; IV 1,00; R 4,10; Hinterachsübersetzung 3,64:1

Standardantrieb: Motor vorn, Kraftübertragung hinten

Radaufhängung vorn: Eingelenk-Federbein-Vorderachse mit kleinem positivem Lenkrollradius und Bremsnickausgleich, Stabilisator

Radaufhängung hinten: Einzelradaufhängung mit Schräglenkern (15° Pfeilung), Anfahrtauchreduzierung und Bremsnickausgleich, Feder/

Dämpfer getrennt angeordnet; Sicherheitslenksäule, Zahnstangenlenkung, Lenkungsdämpfer

BMW Stahlfelgen 5 J x 14, Stahlgürtelreifen 175/70 R 14 82 H (175/70 HR 14)

Zweikreis-Bremsanlage mit Bremskraftverstärker, Bremsdruckminderer für die Hinterachse; vorn: Faustsattel-Scheibenbremsen,

Fühler für Bremsbelag-Verschleißanzeige links

hinten: Selbstnachstellende Trommelbremsen, Handbremse mechanisch auf Hinterräder wirkend, Handbremshebel seitlich zum Fahrer versetzt

Fahrleistungen/Verbrauch

Höchstgeschwindigkeit 175 km/h (Automatic 171 km/h)

Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 12,4 s (Automatic 14,2 s)

Beschleunigung stehender Kilometer in 33,9 s (Automatic 35,6 s)

Kraftstoffverbrauch (2türig) in l auf 100 km nach DIN 70 030 Teil 1, Super	4-Gang-Getriebe (Serie)	5-Gang-Getriebe (Schongang)	Automatic- Getriebe
---	----------------------------	--------------------------------	------------------------

bei konstant 90 km/h

6,6

5,9

7,2

bei konstant 120 km/h

8,7

7,9

9,6

im Stadtverkehr

10,9

10,9

10,3

Außenausstattung

Parkierschutz rundum durch seitlich herumgezogene Stoßstangen mit breiten Gummiauflagen und seitlichen Gummistoßleisten;

integrierte, tief gezogene Frontschürze, Motorhaubenabstützung mittels Drehstabfeder und Gasdruckfeder, hinten hochgezogene Motorhaube

Verbundglas-Frontscheibe, heizbare Heckscheibe; Fahrerspiegel, elektrisch von innen einstellbar, Schaller in Armlehne integriert;

Chromblenden an den Türrahmen und Zierleisten in der Seitenfenstereinfassung (2-Türer); Tankklappe mit Halterung für Tankdeckel, abschließ-

barer Tankdeckel mit Gleichschließung

Hohlraumkonservierung, Unterbodenschutz: 6-Jahre-Garantie gegen Durchrostung bei durchgeführter Jahreskontrolle

Innenausstattung

Innenraumboden vollständig mit Teppich ausgelegt, Teppich auf der Hutablage, Ablagemöglichkeiten: im großen beleuchteten Handschuhfach, auf der Armaturentafel, in der Mittelkonsole vorn, in Tunnelverkleidung hinten und in den Ablagekästen an den Türen vorn; Armlehnen an den Türen vorn mit integrierten Haltegriffen, Dachhaltegriffe hinten mit Kleiderhaken, Sicherheitsascher und Zigarrenanzünder, Ascher für Fondpassagiere an Tunnelverkleidung, schaumstoffummanteltes 4-Speichen-Lenkrad, Ø 380 mm, mit Polsterplatte und 4 Hauptasten, Schalthebelknopf verdrehgesichert mit Schaltschema, Fußstütze links

Sicherheitspolsterung an den vorderen sowie Verkleidung der mittleren Dachsäulen, voluminös gepolsterte und stark gerundete Armaturentafel, geschützter Knieraum; abblendbarer Sicherheitsinnenspiegel, Türschlösser mit Sicherheits-Schließkeilen

Sitze: Ruhesitze vorn mit feinabgestufter Rückenlehnenverstellung, Einstiegsautomatik, Sitzhöhenverstellung für Fahrer und Beifahrer,

leichtgängige Sitzlängsverstellung durch Rollenlagerung, Lehne des Beifahrersitzes vom Fahrer aus entriegel- und vorklappbar, Kopfstützen

vorn mit Neigungsverstellung, stufenlos in der Höhe verstellbar und abnehmbar

3-Punkt-Automatik-Sicherheitsgurte vorn mit verdecktem Aufroller und mit Gleitbügel für unteren Gurtpunkt, Gurtschloß an den Vordersitzen

verankert (beim 4türer beide innere Gurtpunkte)

3-Punkt-Automatik-Sicherheitsgurte hinten außen und Beckengurt in der Mitte, Gurtschlösser in der Rücksitzlehne versenkt

Kofferraum: Vlies-Teppich auf Boden und an den Seitenteilen, Ablagemulden links und rechts, Werkzeugbox an der Kofferraumklappe,

Ersatzrad unter dem Kofferraumboden, Abdeckung aufrollbar, indirekte Kofferraumbeleuchtung

Elektrik

Halogen-Doppelscheinwerfer mit Stufenreflektor für das Abblendlicht, automatische Abschaltung mit der Zündung; integrierte Nebelschluß-

leuchte, zwei Rückfahrleuchten

Armaturentafel: Instrumente und Bedienungselemente halbkreisförmig um den Fahrer angeordnet; Kombiinstrument mit: elektronischem

Tachometer, Tageskilometerzähler, Quarzzeituhr, Service-Intervallanzeige (SI), Kraftstoff- und Kühlwassertemperatur-Anzeige; zusätzliche

Kontrollleuchten für: Kraftstoff, angezogene Handbremse, Bremsbelagverschleiß und Bremsflüssigkeitsstand; stufenlos regelbare, orange-

farbene Durch- und Aufsichtbeleuchtung, beleuchtete Symbole für Bedienschalter, Warnblinkschalter mit Auffindbeleuchtung, spezielle

Parklichtschaltung, elektrische Scheibenwaschanlage mit Wisch-Wasch-Automatik und -Tippschwenk, zwei Wischergeschwindigkeiten,

Intervallschaltung, Betätigung am Lenkrad; Steckdose für aufladbare Handlampe (Sonderzubehör) im Handschuhfach, 2 Innenraumleuchten

mit Kontakten an allen Türen

Heizung/Lüftung: luftseitig geregelte drehzahlunabhängige Frischluftheizung mit über Schiebe- und Drehregler leicht einstellbarer Heizleistung,

leises 3stufiges Gebläse, Defrosterdüsen fest eingestellt für Front- und Seitenscheiben, Frischluftzufuhr über 4 seitlich und in der Mitte

angeordnete Austrittsgitter, walzenartige Ausführung mit größerem vertikalen Schwenkbereich, horizontal richtbar sowie einzeln ein- und

abstellbar, Heizungsschemabeleuchtung, Zwangsentlüftung, Fondraumheizung (nur 4türer)

Batterie 44 Ah; Drehstromlichtmaschine 65 A/910 W

Sonderausstattung

Wenn Sie sich darüber informieren möchten, wie Sie diesen BMW sinnvoll und individuell ergänzen können, sollten Sie sich an Ihren BMW Händler

wenden. Er hält separate Werbemittel für Sie bereit, die detailliert Auskunft geben. BMW Automobile sind im übrigen bereits bei

Konstruktion und Fertigung für Sonderausstattungen vorbereitet. Dies sichert eine perfekte Integration. Alle Angebote sind von BMW oder in

enger Zusammenarbeit mit BMW entwickelt worden und erfüllen somit ebenfalls höchste Anforderungen an Qualität und Funktionalität.

Die Freude am Fahren.

Der kompakte BMW ist in der Gruppe der exklusiven Qualitäts-Automobile eine sehr zeitgemäße ebenso wie eine dynamische Alternative.

Ein Automobil mit jugendlicher, sportlicher Ausstrahlung – nicht behäbig, sondern beweglich, leistungsfähig und leistungsbewußt.

Der Fahrer des kompakten BMW wird deshalb nicht nur die Freude an der Leistungsfähigkeit präzise aufeinander abgestimmter Einzelkonstruktionen und die Wirtschaftlichkeit modernster Technik erleben und genießen. Sondern auch jene eigenständige Überlegenheit erfahren, die aus der optimalen Übereinstimmung von Mensch und Maschine entsteht – bei Charakter und Stil.



BMW 320i
Sonderausstattung: BMW Leichtmetallfelgen,
Beifahrerspiegel, Kopfstützen im Fond,
Metallic-Lackierung

BMW 318i
(Änderungen bzw. Zusatzausstattung gegenüber BMW 316)

Leergewicht 1000 kg (Automatic 1010 kg), zul. Gesamtgewicht 1460 kg

Mechanische Benzineinspritzung, Bosch K-Jetronic

Leistung 77 DIN kW (105 PS) bei 5800/min
Drehmoment 145 Nm bei 4500/min; Verdichtung 10,0:1

Höchstgeschwindigkeit 184 km/h (Automatic 179 km/h)
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 11,2 s (Automatic 13,1 s)
Beschleunigung stehender Kilometer in 32,8 s (Automatic 34,8 s)

Kraftstoffverbrauch (2türig) in l auf 100 km nach DIN 70030 Teil 1, Super	4-Gang- Getriebe (Serie)	5-Gang- Getriebe (Schongang)	Automatic- Getriebe
bei konstant 90 km/h	6,5	5,9	7,2
bei konstant 120 km/h	8,5	7,7	9,4
im Stadtverkehr	10,4	10,4	9,8

BMW 320i
(Änderungen bzw. Zusatzausstattung gegenüber BMW 318i)

Leergewicht 1050 kg (Automatic 1060 kg), zul. Gesamtgewicht 1510 kg

Wassergekühlter 6-Zylinder-4-Takt-Reihenmotor, vorn längsgeneigt angeordnet, oben-
liegende, 7fach gelagerte Nockenwelle, 7fach gelagerte Kurbelwelle mit 12 Gegengewichten
und Drehschwingungsdämpfer
Elektronische Einspritzanlage, L-Jetronic, mit Kraftstoff-Schubabschaltung, Steuerung über
Luftmengenmessung
Hubraum effektiv 1990 cm³, Leistung 92 DIN kW (125 PS) bei 5800/min
Drehmoment 170 Nm bei 4000/min; Verdichtung 9,8:1

5-Gang-Getriebe mit Schongangcharakteristik und Rückwärtsgang-Synchronisation:
I 3,72; II 2,02; III 1,32; IV 1,00; V 0,81; R 3,45; Hinterachsübersetzung 3,45:1

ohne Lenkungsdämpfer
BMW Stahlfelgen 5 1/2 J x 14; Niederquerschnittsreifen 195/60 R 14 85 H (195/60 HR 14)
Belüftete Scheibenbremsen vorn

Höchstgeschwindigkeit 196 km/h (Automatic 191 km/h)
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 10,4 s (Automatic 12,0 s)
Beschleunigung stehender Kilometer in 31,6 s (Automatic 33,4 s)

Kraftstoffverbrauch (2türig) in l auf 100 km nach DIN 70030 Teil 1, Super	5-Gang- Getriebe (Schongang, Serie)	Automatic- Getriebe
bei konstant 90 km/h	6,2	7,5
bei konstant 120 km/h	8,1	9,7
im Stadtverkehr	11,9	11,6

Innenraumboden und Hutablage mit Velours-Tripplisch ausgelegt, Rundumpolsterung an den
Türen mit Stoffmittellteil, Sicherheitspolsterung über der Frontscheibe mit eingelegten
Sonnenblenden

Luxuriöse Sitzbezugsstoffe

Kofferraumbeleuchtung mit Kontaktschalter

Doppelfanfare

Drehzahlmesser mit integrierter Energie-Control EC (Verbrauchsanzeige), Digitale Quarz-
zeituhr; Check-Control mit aktiver Anzeige, oberhalb der Windschutzscheibe integriert,
mit selbständiger Prüfung bei eingeschalteter Zündung von: Abblendlicht, Rücklicht,
Kennzeichenlicht, Bremslicht, Kühlwasserniveau, Waschwasserniveau, Motorölstands-
niveau; zentrale Hinweisleuchte im Kombiinstrument

Batterie 50 Ah

Die abgebildeten Modelle zeigen die Ausstattung für die Bundesrepublik Deutschland.
In verschiedenen anderen Ländern sind aufgrund gesetzlicher
Bestimmungen Abweichungen von den hier beschriebenen
Modellvarianten und Ausstattungen möglich.
Bitte informieren Sie sich über den genauen Ausstattungsumfang bei Ihrem
BMW Importeur oder Händler.
Änderungen von Konstruktion und Ausstattung vorbehalten.

BMW 323i
(Änderungen bzw. Zusatzausstattung gegenüber BMW 320i)

Leergewicht 1080 kg (Automatic 1090 kg), zul. Gesamtgewicht 1540 kg

Doppelrohr-Zweitopf-Auspuffanlage mit Doppel-Endrohr

Hubraum effektiv 2316 cm³, Leistung 102 DIN kW (139 PS) bei 5300/min
Drehmoment 205 Nm bei 4000/min

Kupplungsbetätigung mit Übertotpunktfeder

I 3,83; II 2,20; III 1,40; IV 1,00; V 0,81; R 3,46; Hinterachsübersetzung 3,25:1
Sportliche Fahrwerksabstimmung mit mechanisch/hydraulischer Dämpfung in den Feder-
beinen vorn und Stabilisator hinten

195/60 VR 14

Faustsattel-Scheibenbremsen hinten, Fühler für Bremsbelag-Verschleißanzeige rechts
hinten, Handbremse mechanisch auf zusätzliche Trommelbremsen wirkend

Höchstgeschwindigkeit 202 km/h (Automatic 197 km/h)
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 9,2 s (Automatic 10,8 s)
Beschleunigung stehender Kilometer in 30,6 s (Automatic 32,0 s)

Kraftstoffverbrauch (2türig) in l auf 100 km nach DIN 70030 Teil 1, Super	5-Gang- Getriebe (Schongang, Serie)	5-Gang- Sport- Getriebe	Automatic- Getriebe
bei konstant 90 km/h	6,3	7,2	7,6
bei konstant 120 km/h	8,2	9,2	9,7
im Stadtverkehr	12,1	13,3	11,8

Heckspoiler aus schwarzem Kunststoff auf Kofferraumdeckel

Kofferraum mit Vliesteppe auch am Heckabschlußblech und Ladeschutzkante

Nebelscheinwerfer in die Frontschürze integriert und zweite Nebelschlußleuchte

